

# Bildungsurlaub Prag

## Lerninhalte und zeitlicher Ablauf

### Titel

Prag. Nationalsozialismus in der Tschechischen Republik/dem Protektorat Böhmen und Mähren. Ein Teil deutscher Geschichte.

### Termine

21. bis 26. Oktober 2012

### Seminarumfang

40 Unterrichtsstunden

### Leitung

Darina Doubravova, Stanislava Doubravova, Jiří Holub

### Zielgruppe

Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

### Lernziel

Das tschechisch-deutsche Verhältnis ist durch seine Geschichte stark geprägt. Sie zieht sich vom Mittelalter – als der böhmische König das Amt des kaiserlichen Mundschenks ausübte – über die Zeit der „tschechischen nationalen Wiedergeburt“ mit Franz Palacký – der durch seinen Brief nach Frankfurt über die Klein- oder Großdeutschland Frage mitentschied – bis zur Vertreibung der in Böhmen lebenden Deutschen als Folge des Zweiten Weltkrieges.

Ein prägender Teil dieser Geschichte ist und bleibt die sechs Jahre dauernde Diktatur der Nationalsozialisten im Protektorat Böhmen und Mähren. Gerade in Prag und deren Umgebung hinterließ diese Zeit bleibende Spuren. Zu ihnen gehören: die „süße“ Theresienstadt als Film und Ort, die dem Erdboden gleichgemachte Dörfer Lidice und Ležáky, die Kirche des heiligen Cyrils und Metodějs als der letzte Zufluchtsort der tschechischen Widerstandskämpfer, die Gestapo Zentrale im Petschek-Palais – ein Ort, der Schrecken einjagte oder das jüdische Ghetto in der Prager Neustadt.

Im Rahmen dieses Bildungsurlaubs bekommen die Teilnehmenden die Möglichkeit, diesen Spuren zu folgen und sich mit ihrer Geschichte und Bedeutung, ein mal intensiver aus der tschechischen Sicht, auseinander zu setzen. Die Teilnehmenden erwartet eine kritische und kontroverse aber auch spannende und überraschende Auseinandersetzung mit der deutschen Geschichte in einem lebenden „Lernort“.

Bei Gesprächen, Diskussionen und Exkursionen sowie Erleben vor Ort wird den Teilnehmenden die Möglichkeit eröffnet, sich ein eigenes Bild zu verschaffen, eigene Meinungen zu überprüfen und Anregungen zum Weiterdenken zu finden, um so auch zur Mitsprache und Mitverantwortung in unserem demokratischen Gemeinwesen beizutragen.



**FORUM UNNA**  
Ihr Partner für  
lebendiges Lernen

Geschäftsstelle

Friedrich-Ebert-Straße 58  
59425 Unna

Fon (0 23 03) 2 24 41

Fax (0 23 03) 2 36 94

info@forum-unna.de

www.forum-unna.de

Bankverbindung

Sparkasse Unna

BLZ 443 500 60

Kontonummer: 40 709

Bürozeiten:

montags bis freitags

8:00 – 17:00 Uhr

# Bildungsurlaub Prag

---

## Geplanter Programmablauf (Änderungen möglich)

### **Sonntag, 1. Tag**

Gemeinsame oder individuelle Anreise nach Prag

### **Montag, 2. Tag**

#### **Programmeinführung; Deutsch-tschechische Beziehungen**

09.00 Uhr bis 12.15 Uhr

Begrüßung und Kennen Lernen

Einführung in die Thematik am Ort, wo Geschichte geschrieben wurde, dem Altstädter Ring.

14.00 Uhr bis 17.15 Uhr

Weitere Erläuterung des Programms und Fortsetzung der thematischen Einführung in die Geschichte der deutsch-tschechischen Beziehungen mit einer geführten thematischen Fachexkursion.

### **Dienstag, 3. Tag**

#### **Jüdisches Leben in Prag**

09.00 Uhr bis 12.15 Uhr

Besuch des Jüdischen Museums, Gespräch mit einem Mitarbeiter über das jüdische Leben in Prag während der Protektorzeit – Gesprächen und Diskussion mit geführter Besichtigung.

13.30 Uhr bis 15.00 Uhr

Die jüdische Stadt – Die „höhere Bestimmung“ des bekannten Rabbi Löw und der von Pogromen verschonte jüdische Friedhof mit dessen Grab.

16.00 Uhr bis 18.15 Uhr

Die Rolle der deutschen Karlsuniversität im zweiten Weltkrieg.

### **Mittwoch, 4. Tag**

#### **Widerstand gegen den Nationalsozialismus**

09.00 Uhr bis 10.30 Uhr

Nationale Gedenkstätte für Opfer der Heydrichiade. Es handelt sich um die Kirche des hl. Cyrils und Metodéjs, des letzten Zufluchtsorts der Attentäter auf Heydrich (Exkursion).

10.45 Uhr bis 14.00 Uhr

Der tschechische Widerstand und der Prager Aufstand im Mai 1945 – Das historisch-militärische Museum.

15.00 Uhr bis 17.30 Uhr

Diskussionsgespräch: Die tschechisch(tschechoslowakisch) - deutschen Beziehungen im 20. Jahrhundert.

## Bildungsurlaub Prag

---

### Geplanter Programmablauf (Fortsetzung)

#### **Donnerstag, 5. Tag**

##### **Gedenkstätte Theresienstadt**

09.00 Uhr bis 10.00 Uhr

Bustransfer zur 50km nördlich von Prag liegender Gedenkstätte Theresienstadt.

10.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Die Gedenkstätte Theresienstadt – Vorstellung der Gedenkstätte und Einführungsfilm.

14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Besuch des Erinnerungsdenkmals mit thematischen Führung und anschließender Diskussion.

17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Bustransfer nach Prag.

19.30 Uhr bis 21.00 Uhr

Nachbereitendes Gespräch.

#### **Freitag, 6. Tag**

##### **Freiheit und Demokratie; Seminarabschluss**

09.00 Uhr bis 12.15 Uhr

Der 17. November 1939 – 17. November 1989: Tag des Kampfes für Freiheit und Demokratie

12.30 Uhr bis 14.00 Uhr

Abschlussgespräch, Seminarevaluation und Seminarabschluss

ab 13.30 Uhr

Abreise

Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten!  
Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.